

Transkription von Urkunde ZET 1495a

Ort, Datierung: Zerbst, 1495-10-29

Signatur: Stadtarchiv Zerbst, II, 168

Inhalt: Hanns Rer: Mahnbrief

Mynenn dinst thuur liuen besunderenn Thomas kredelin Juwe borger(e) berichtet / mÿ vnde clegeliken claget awer Jw Wo ghÿ ene ane Jen(n)igerleÿe redelike orsake / offte rechtes averwyn(n)i(n)ge Husz vnde Hoff vnde all sin husz gerede so he dat bie / Jw gehat heft waldichliken ghenamen hebben Dat wedder dy gemeyne r(e)gele / [iuris ... lateinischer Text ... attemptare] / Alse he denne keyns rechten mit Jw bekamen mach Settet vnde stellet he sin / recht vnde unrecht vppe eyns Jdermans erkanntnisse vnde vpp(e) mÿ So he denne / sulcke ghelick Bidinge stellet vnde settet vppe my alseuor(e) Mach ick ene ock / yn sulken synen rechtuerdigen saken nicht auergeuen Besunderenn(e) hulpe vnde Bie=/stendicheyt to donde war em des noth vnde Behuff sin wert Warvm(m)e is noch / myne dinstlike bedē gy deme er(e)gemelten Juwen medeborger · dat syne dat ghy em / so vorberurt is waldichliken enthfromdet hebben wedder geuen vnde folgen laten / Dar to synen hinder vnde schaden den he der haluen geduldet hefft vorboten Vpp(e) / dat forder moge vnkost vnde vnwille dy dar van entstan moge Nabliuen vnde he / myner vorbede ghenyten moge Vordiene ick yn ane gheliken gerne Des Juwe / schriftlike antw(or)de Dat(um) am(me) Donr(es)dage Na Simonis et Jude ap(osto)lor(um) Jm(me) xcv Jar(e) vnder / myn Ing(esegel) /

Hanns Rer(e)